

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880
Deutschland-Rundspruch 35/2022, 35. KW

Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 1. September 2022, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <https://www.nord-ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> auch als RSS-Feed und <https://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 35 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 35. Kalenderwoche 2022. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- AMSAT-EA: Start zweier Satelliten im September
- Vorbereitungen zur Weltfunkkonferenz 2023 intensivieren sich
- Neue Themen in der HAMgroup Propagation und Solar Cycle 25
- RADIO DARC bringt Interview mit Matthias Maurer, KI5KFH, am 4. September
- 67. UKW-Tagung Weinheim vom 9. bis 11. September
- Aktuelle Conteste
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

AMSAT-EA: Start zweier Satelliten im September

Für den 11. September ist der Start zweier neuer Amateurfunksatelliten aus Spanien vorgesehen: GENESIS-G und GENESIS-J. Genau genommen handelt es sich bereits um den zweiten Versuch, da der Start der Firefly-Mission im September 2021 nicht glückte. Die Frequenzen wurden indes von der IARU koordiniert. Der Uplink von GENESIS-G/ASTROLAND-1 ist auf 145,875 MHz. Als Modi werden FM-Sprache ohne CTCSS und FSK mit 50 bps, AFSK, AX.25 und APRS mit 1200/2400 bps angeboten. Der Downlink arbeitet auf 436,888 MHz mit FM-Sprache, CW, FSK 50 bps und einer FM-Sprachbake unter dem AM2SAT. Der Uplink von GENESIS-J/ASTROLAND-2 arbeitet auf 145,925 MHz und er bietet ähnliche Modes: FM-Sprache ohne CTCSS, FSK 50 bps, AFSK, AX.25 und APRS mit 1200/2400 bps. Sein Downlink liegt auf 436,666 MHz, dieser sendet mit FM-Sprache, CW, FSK 50 bps, SSTV im Modus Robot 36 und eine FM-Sprachbake unter dem Rufzeichen AM3SAT. Bleibt zu hoffen, dass der Start diesmal von der Vandenberg Air Force Base glückt. Das Startfenster beginnt um 15:00 UTC. Die voraussichtliche Höhe der Umlaufbahn beträgt 300 km mit einer Neigung von 137°. Weitere Informationen zur Mission gibt es im Internet [1]. Darüber berichtet Felix, EA4GQS, für das AMSAT EA-Team.

Vorbereitungen zur Weltfunkkonferenz 2023 intensivieren sich

Die Vorbereitungen zur diesjährigen Weltfunkkonferenz der ITU laufen bereits auf Hochtouren. Die Konferenz findet vom 20. November bis 15. Dezember in den Vereinigten Arabischen Emiraten, genauer in Dubai, statt. Die Funkamateure betrifft der Tagesordnungspunkt 9.1b, bei dem es um die Koexistenz der Satellitennavigationsdienste (RNSS) im 23-cm-Band geht. Zu diesem Thema informierte bereits der DARC-Referent für VHF/UHF/SHF, OM Jann Traschewski, DG8NGN, in CQ DL 9/22 auf S. 5. Auf der Webseite der IARU-Region 1 führt Barry, G4SJH, zum Thema ergänzend aus [2], hier die deutsche

Übersetzung der Meldung in Auszügen: „Je näher die WRC23 rückt, desto intensiver werden die Vorbereitungsarbeiten für alle Tagesordnungspunkte. Am dringlichsten für die Funkamateure ist der Tagesordnungspunkt 9.1b. Die IARU beschäftigt sich weiterhin mit den Studien in den Regulierungsbehörden und in der Amateurgemeinschaft. Die Funkamateure müssen bereit sein, ihre Interessen in diesem Band zu verteidigen, denn es zeichnen sich bereits detaillierte Vorschläge ab.

Kürzlich arbeiteten die IARU-Komitees für Politikkontakte und Spektrum-Angelegenheiten zusammen. Hier ging es um die Übermittlung einer Konsultationsantwort an die Europäische Gruppe für Frequenzpolitik. Diese erarbeitet Stellungnahmen zu den verschiedenen Tagesordnungspunkten der WRC23. Diese werden wiederum von der Europäischen Union zur Entwicklung ihrer Positionen zu den Tagesordnungspunkten verwendet. Natürlich spielt der Tagesordnungspunkt 9.1b, der sich auf das 23-cm-Band bezieht, eine wichtige Rolle in der Antwort. Die vollständige Antwort der IARU-Region 1 kann auf deren Webseite eingesehen werden [3]. Es handelt sich um eine parallele Aktivität zur EU-Konsultation, auf welche die IARU erst vor wenigen Wochen geantwortet hat [4].

Nach der IARU-Region-1 Interim-Konferenz und HAM RADIO wurde die IARU freundlicherweise zur 19. EME-Konferenz nach Prag eingeladen. Die Reaktionen waren gemischt. Die IARU hält jedoch an ihrem Ziel fest, eine Lösung zu finden, die alle heute in diesem Band aktiven Amateurfunkanwendungen – einschließlich des EME-Betriebs – ermöglicht, auch wenn einige Kompromisse unvermeidlich sein werden.

Um die Studien zum 23-cm-Band voranzutreiben, wird sich die ITU-R Working Party 4C in der zweiten Septemberwoche treffen. Auf dieser Sitzung werden die technischen Studien über den Amateurfunkdienst und den Satellitennavigationsfunkdienst weiterentwickelt. Das globale 9.1b-Team der IARU bereitet Beiträge vor und wird an der Sitzung teilnehmen.“

Neue Themen in der HAMgroup Propagation und Solar Cycle 25

Innerhalb der HAMgroup Propagation und Solar Cycle 25 beschäftigt man sich im September mit neuen Themen. „Nachdem wir die Sommermonate Juli und August für Wiederholungen genutzt haben, geht es jetzt wieder mit neuen Themen weiter“, berichtet Karl-Heinz Schmitz, DB7BN. „Am 5. September steht Prop-Quest auf dem Programm und es gibt eine Vorbereitung für den Vortrag von Jens Mielich vom Leibniz-Institut für Atmosphärenphysik e.V. an der Universität Rostock (IAP) über die Ionosonde in Juliusruh am 19. September, jeweils um 19:30 Uhr MESZ“, fügt er an. Alle Termine findet man im Treff.DARC-Kalender [5]. Um Aktivitäten in modernen Technologien und Medien zu fördern, gründete der DARC-Vorstand Aktivitätsgruppen – so genannte HAMgroups. Diese bieten themenbezogene überregionale Vernetzungen von DARC-Mitgliedern als Ergänzung zu den Ortsverbänden im DARC e.V. Die Gruppenteilnehmer treffen sich in den HAMgroups überwiegend online auf dem DARC-Server, unabhängig von ihrem Wohnort.

RADIO DARC bringt Interview mit Matthias Maurer, KI5KFH, am 4. September

Ein ganz besonderes Highlight wartet auf die Hörerinnen und Hörer von RADIO DARC in der Sendung am 4. September. Es gibt dort ein exklusives Interview mit dem ESA-Astronauten und Funkamateure Matthias Maurer, KI5KFH. Nach seinem sechsmonatigen Aufenthalt auf der Internationalen Raumstation ISS ist er wieder zurück auf der Erde. Zu hören ist RADIO DARC europaweit immer sonntags ab 11:00 Uhr MESZ auf 6070 kHz über die 100-kW-Sender in Wien. Zusätzlich gibt es pro Woche mehr als 40 weitere Sendeplätze auf KW, per Webstream und über diverse Bürger-Radios auf UKW. Weitere Infos über RADIO DARC gibt es auf der DARC-Webseite [6]. Darüber berichtet Rainer Englert, DF2NU.

67. UKW-Tagung Weinheim vom 9. bis 11. September

Vom 9. bis 11. September findet die 67. UKW-Tagung Weinheim als Präsenzveranstaltung statt. In Kooperation mit dem CMD e.V. werden auch Maker-Themen angeboten. Die Tagung mit Vorträgen, Ausstellung und Funkflohmarkt findet am Samstag, dem 10. September, auf dem Gelände der Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Multring 76–78, 69469 Weinheim statt. Das Tagungsgelände ist für Besucher ab 6:30 Uhr zugänglich. Das Schulgebäude für die Ausstellung und der Vortragsbereich mit der Mensa öffnen ab 8:00 Uhr für Besucher. Die Eröffnung der Tagung und der Beginn der Vorträge folgen um 9:15 Uhr. Am Freitag, Samstag

nach der Tagung und am Sonntag trifft man sich am Clubhaus DLØWH zum Camping und Hamfest. Weitere Informationen gibt es auf der Tagungswebseite [7].

Aktuelle Conteste

3. September: Russian „Radio“ WW RTTY Contest, CW Open Competition und AGCW-DL Handtasten-Party 40 m

3. bis 4. September: JARL All Asian DX Contest, IARU-Region-1 Fieldday und IARU-Region-1 145 MHz September Contest

5. September: QCWA-QSO-Party

9. September: SP Straight Key Contest

10. bis 11. September: WAE DX Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 9/22 auf S. 76.

Der Funkwetterbericht vom 30. August, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 23. bis 30. August:

Im Berichtszeitraum gab es mit 24 M-Flares und rund 100 C-Flares ein kleines Feuerwerk auf der Sonne. Die bei den Flares entstehende prompte UV-Strahlung bewirkte eine hohe Ionisation der D-Schicht und damit Dämpfung auf der Tagseite. Auf der Solarham-Webseite ist dies eindrucksvoll dokumentiert [8]. Von den bei den Flares ausgestoßenen Plasmateilchen flogen nur wenige Richtung Erde. Die solaren Fluxwerte stiegen deshalb nur von 101 auf 133 Einheiten. Der am 29. August publizierte Wert von 252 war offenbar ein Messfehler [9]. Die aktive Sonne bewirkte keine höheren MuF2-Werte für 3000 km Sprungentfernung als zuvor. Die höchsten Werte lagen in den Abendstunden bei 21 MHz. Dennoch waren die DX-Bedingungen subjektiv besser als in der Vorwoche bei vergleichbaren MuF2-Werten, auch weil das geomagnetische Feld bis auf eine kurze Störung am 27. August sehr ruhig war. Tagsüber öffneten meist die oberen Bänder bis 15 m, manchmal auch bis 12 m.

Auf den unteren Kurzwellenbändern gelangen DX-QSOs während der Dämmerung. Auf dem 6-m-Band gab es in unseren geografischen Breiten einige troposphärisch bedingte Überreichweiten, aber fast keine Sporadic-E-Verbindungen mehr.

Vorhersage bis 6. September:

Von der sehr aktiven Sonnenfleckengruppe 3089 sind weitere intensive Flares zu erwarten [10]. Die Fluxwerte bleiben noch zwischen 125 und 133 Fluxeinheiten, obwohl am östlichen Sonnenrand gegenwärtig keine neuen aktiven Regionen sichtbar sind. Neue aktive Sonnenflecken werden um den 10. September erwartet. Der Trend zu langsam besseren Ausbreitungsbedingungen auf den oberen Bändern setzt sich fort. Mit der jahreszeitlich bedingten Abkühlung der Ionosphäre wird diese dichter und es sind mehr einatomige Elemente, die sich leichter ionisieren lassen, vorhanden [11]. Wir erwarten längere Öffnungen der oberen Kurzwellenbänder, aber auch zunehmend gute Öffnungen der unteren Bänder.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 18:45; Melbourne/Ostaustralien 20:45; Perth/Westaustralien 22:36; Singapur/Republik Singapur 23:01; Anchorage/Alaska 14:43; Johannesburg/Südafrika 04:23; Tokio/Japan 20:10; Honolulu/Hawaii 16:14; San Francisco/Kalifornien 13:38; Port Stanley/Falklandinseln 10:39; Berlin/Deutschland 04:13.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:31; San Francisco/Kalifornien 02:42; Sao Paulo/Brasilien 20:55; Port Stanley/Falklandinseln 21:17; Honolulu/Hawaii 04:49; Anchorage/Alaska 05:09; Johannesburg/Südafrika 15:54; Melbourne/Ostaustralien 07:56; Auckland/Neuseeland 05:58; Berlin/Deutschland 18:00.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF-

und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://firefly.com/alpha-flight-2-to-the-black/>

[2] <https://www.iaru-r1.org/2022/wrc23-preparatory-activities-are-intensifying/>

[3] <https://www.iaru-r1.org/wp-content/uploads/2022/08/PRC-IARU-RSPG-WRC23.pdf>

[4] https://www.iaru-r1.org/wp-content/uploads/2022/07/Response-to-EU-WRC23-Consultation_submitted.pdf

[5] <https://treff.darc.de/>

[6] <https://www.darc.de/nachrichten/radio-darc>

[7] <https://ukw-tagung.org/>

[8] <https://www.solarham.net/globald.htm>

[9] https://www.solarham.net/news_current_month.htm

[10] https://www.solarham.net/flare_forecast.htm

[11] <https://rsgb.org/main/blog/news/gb2rs/propagation-news/2022/08/26/propagation-news-28-august-2022/>

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>